



Die Preisträgerinnen und Preisträger

im 72. NRW-Schülerwettbewerb
„Begegnung mit Osteuropa“

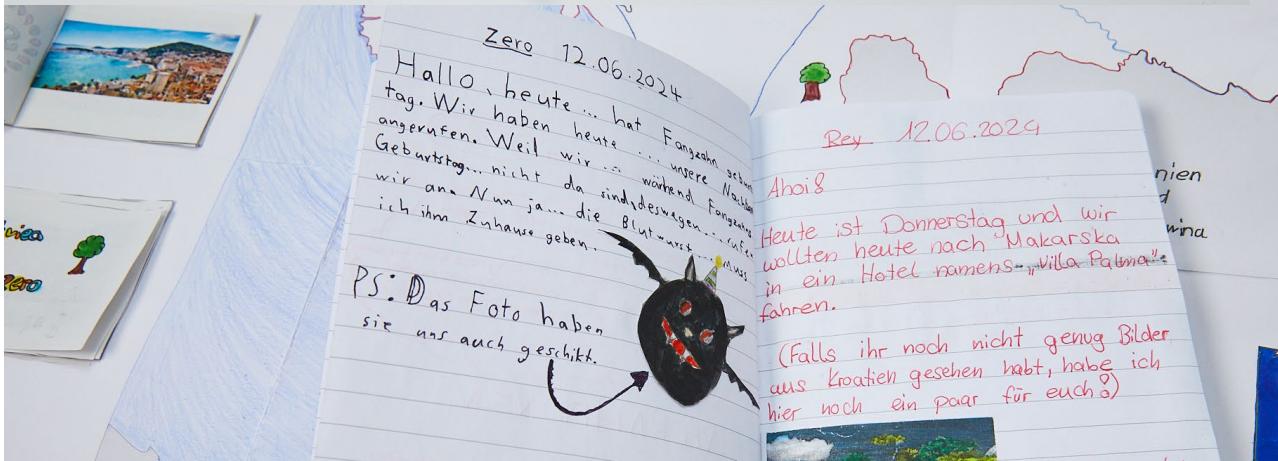


Evangeline Sophia
Parsons

der 2. Klasse
einer Privatschule
aus Lizjan / Kroatien



LS 1



Ida Linn, Frieda und Leon

der 5. Klasse

des Erasmus-von-Rotterdam-
Gymnasiums
in Viersen

LS 2



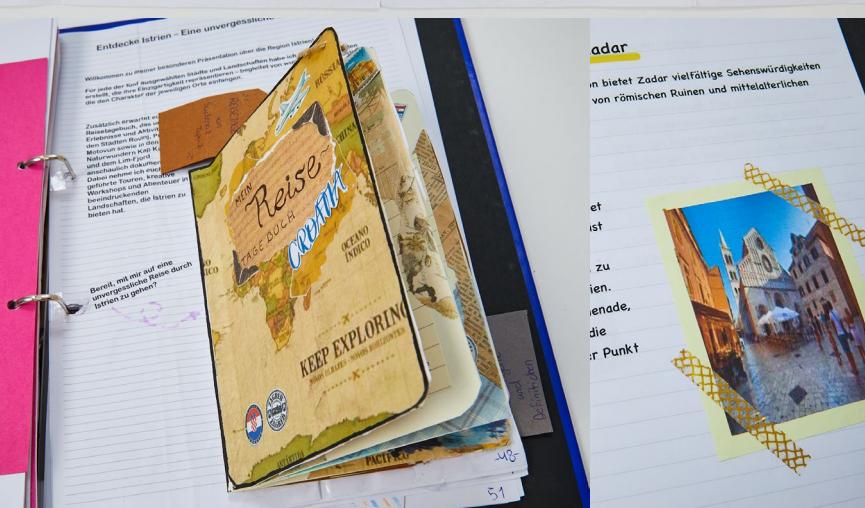
Inhaltsverzeichnis

Seite	thema	Datum
1-0	1. TEIL: Die Reiseroute und Landkarte	
1-3	2. TEIL: Die Städte aus der Reiseroute	
1	Opatija	
2	Brela	
3	Omiš	
4-5	Insel Brač	
6	Vis	
7	Blue Cave	
8-9	Trogir	
10-12	SPLIT	
13	Sibenik	
14-15	Učka - Nationalpark	
16	Makarska-Inseln	
17-18	Pindar	

On Tour Projekt: Kroatien

Legende

- = Dalmatien
- = Slawonien
- = Istrien
- * = Hauptstadt
- Herz-Schrift = kleinere Region
- Ges = die acht historischen Städte
- = eines der drei bevölkerungsreichsten National-/Volksgruppen



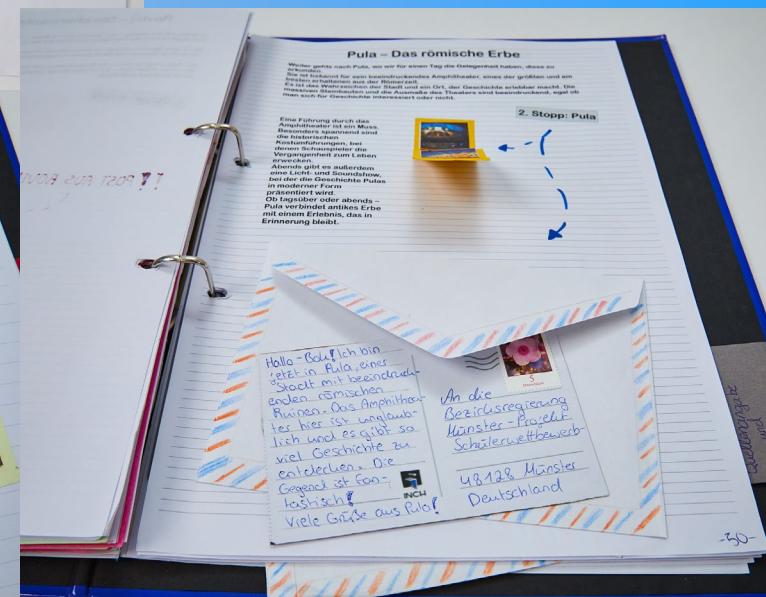
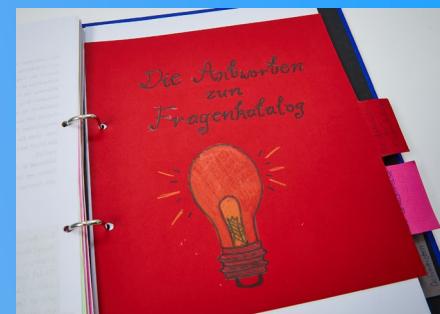
Strände: Die Strände von Omiš sind perfekt zum Entspannen. Der Hauptstrand ist nah an der Altstadt und hat einen feinen Sand, klares Wasser und viele Restaurants. Es gibt auch kleine, ruhige Buchten entlang der Küste.

Abenteuer: Man kann eine Bootsfahrt durch die Cetina-Schlucht machen. Diese Gegend ist ein Traum für Abenteuer-Fans: Klettern und Ziplining sind sehr beliebt.

Altstadt: Die Altstadt hat enge Gassen, alte Steinhäuser und Plätze, die charmant sind. Von der Festung Mirabella hat man einen tollen Blick auf die Stadt, das Meer und die Berge. Abends, wenn die Lichter glitzern, ist die Atmosphäre besonders schön.

Omiš: Viele Orte sind mit kleinen Bildern versehen, die die Sehenswürdigkeiten darstellen.

3



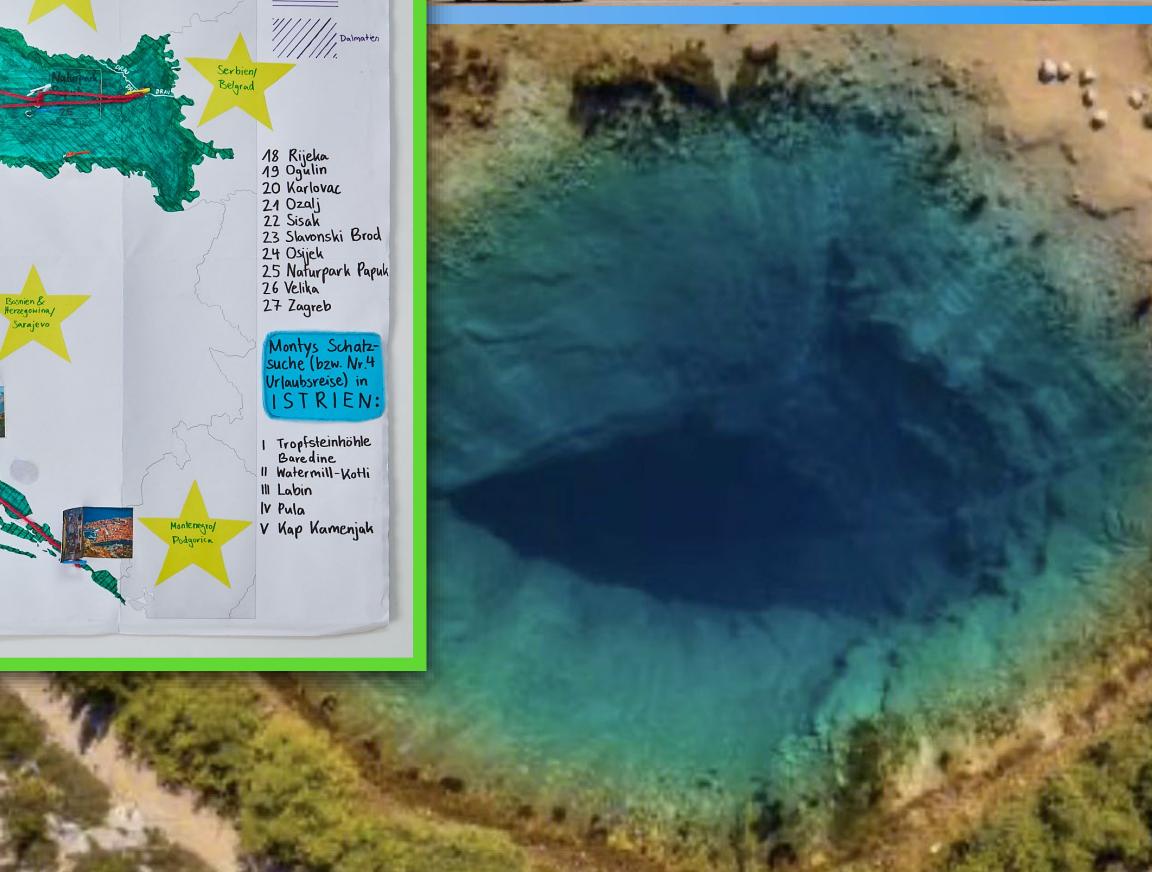
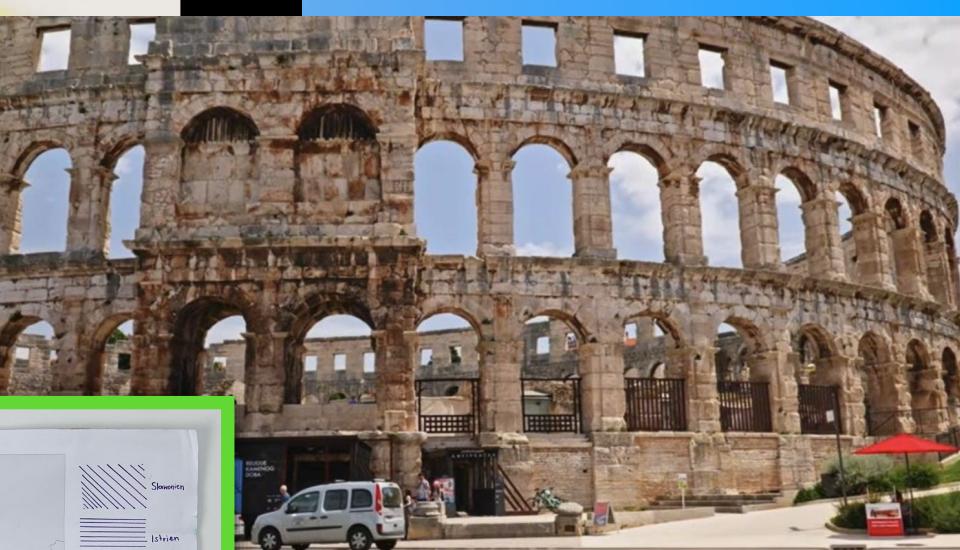


LS 3

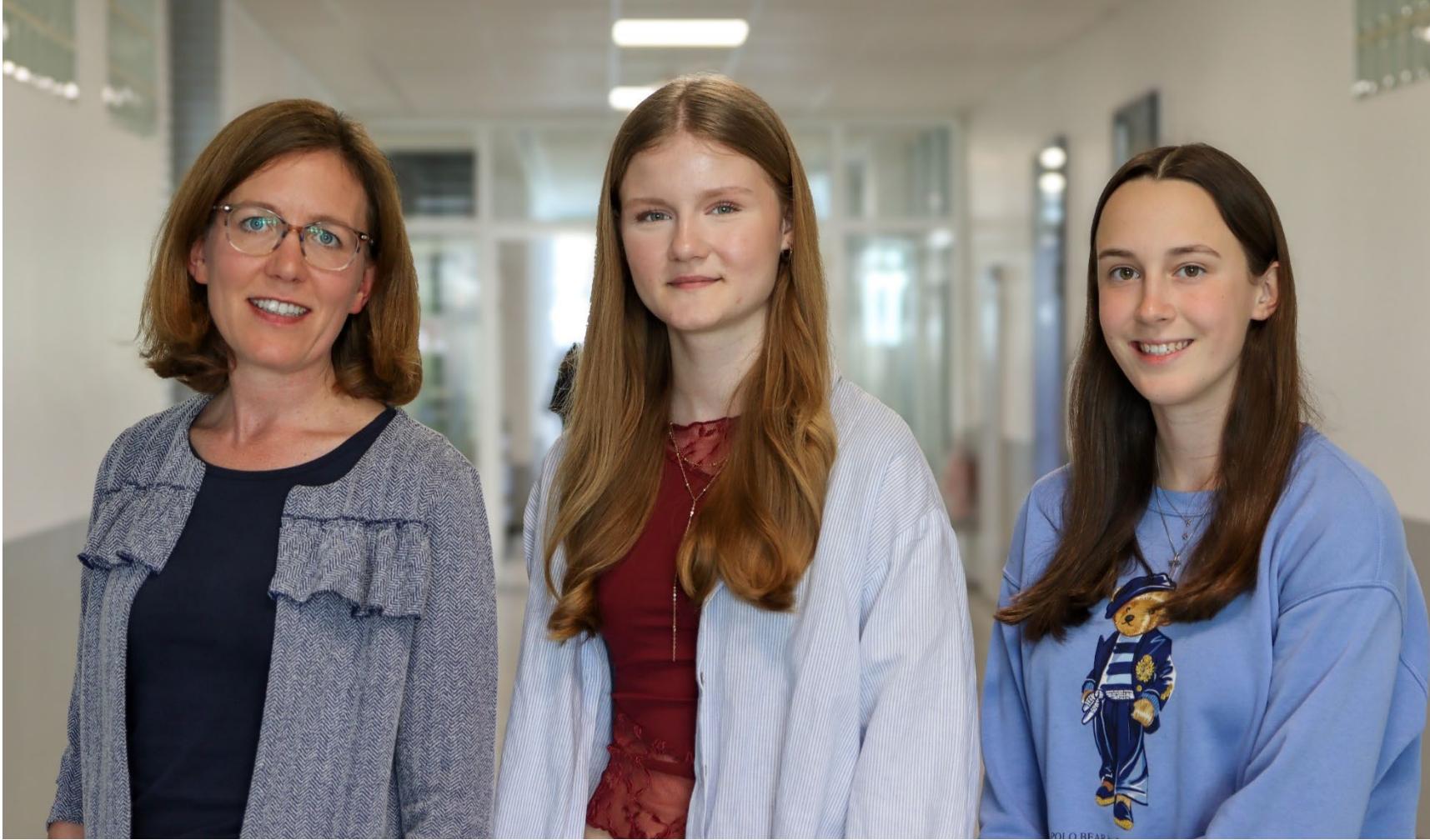
Sudenaz Topuz
der 10. Klasse
der
Willy-Brandt-Schule
in Herten



4



Stacy Dodonov und Marta Gamm
der 10 Jahrgangsstufe des Hellweg-Gymnasiums in Bochum

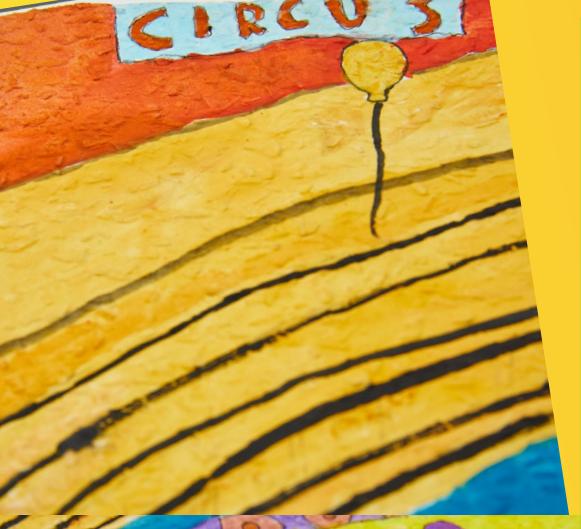




Klasse 2 der Kardinal-von-Galen-Schule in Coesfeld



LS 5



Anni Wissmann
und
Elisa Ulrichs

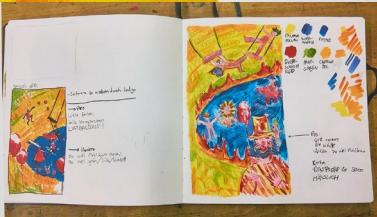
der 5. Klasse

des
Gymnasiums
St. Christophorus

in Werne

LS 6





Konstantin Kehm der 6. Klasse des Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasiums in Dülmen





Maximilian
Schuchardt

der Klasse 1

der Waldschule

in Eschweiler





Jahrgangsstufe 6

des
Georg-Büchner-
Gymnasiums

in Kaarst



LS 9

plat jelesen und märchenhaft schön und die umliegenden Häuser mit ihren verzierten Fassaden lassen mich für einen kurzen Augenblick glauben, in der Parkanlage eines Burghofes aus einem Märchen zu stehen.

Mein Gesicht

Es soll nicht aussiehen wie ich (denn das tut es ganz und gar nicht) sondern steht eher symbolisch für mich, wie ich an Krefeld und seine einzelnen Facetten denke, die sich um mein Gesicht herum schließlich zu dem Bild vereinen, das ich gewollt habe.

22

noch muss ich nichts an ihnen auszusuchen.

Das Lilienkästchen

Oder auch dgsg-Lilie steht in meinem Bild für das Pfalzlinien. Ich gehe seit ein paar Jahren mit eunden aus der Schule zu den Pfad. alen und gehe jede Woche zu Gruppenstunden. Ich liebe es

13

metrischen der Stadt und Seidenstadt Krefeld.

Der Alexanderplatz

Der Alexanderplatz in seiner vollen (Kirchen)Blüte ist dieses Bild sicherlich, da ich versucht habe Alexanderplatz rein in unrealistischen Farben darzustellen. Ich finde den Anblick der blühenden Bäume am Alexander-

10



Der Schwanenmarkt-Brunnen

Der Schwanenmarkt-Brunnen steht vor dem Eingang des gleichnamigen Schwanenmarkts. Fast jedes Jahr wenn ich dort mit Familie oder Freunden einkaufen gehe, gehen wir am Brunnen auf dem vier kleinen Schwänzchen hocken, vorbei



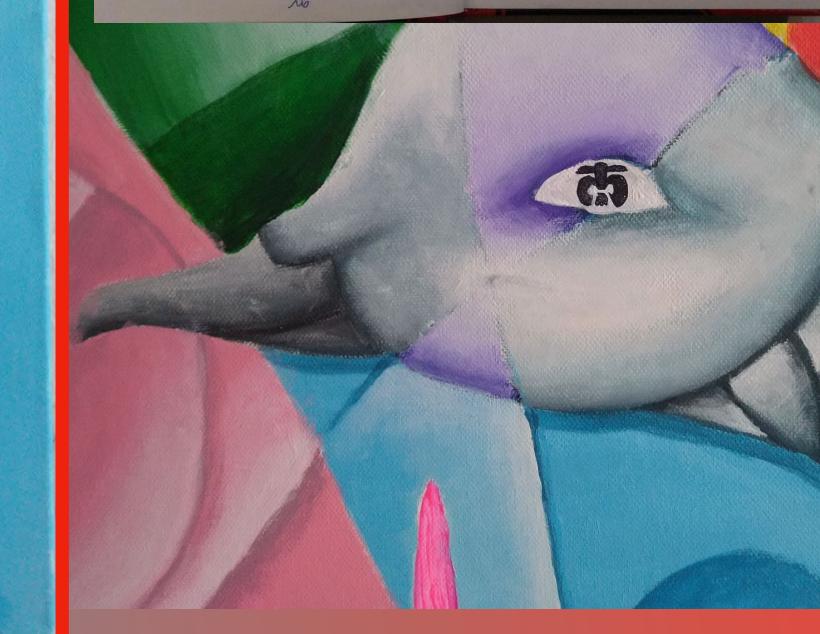
Das Rathaus

Das Krefelder Rathaus steht im Zentrum direkt neben der Hauptstraße der Stadt. Dort wird und werden viele Veranstaltungen auf mich gefragt habe, welches Tier ich mit Marc Chagall's Gemälde meinen Namen verbinden. Wenn ich



Der Teufelkopf

Den Ausschnitt der Teufel habe ich gewählt als ich das Bild der Zige auf Marc Chagalls Gemälde gesehen habe und mich gefragt habe, welches Tier ich mit meiner Namens verbinden. Wenn ich



Charlotte Gahbler
der Klasse 7
des
Gymnasiums Horkesgath
in Krefeld



LS 10



Klasse 8 der Wolfhelmschule in Olfen-Datteln



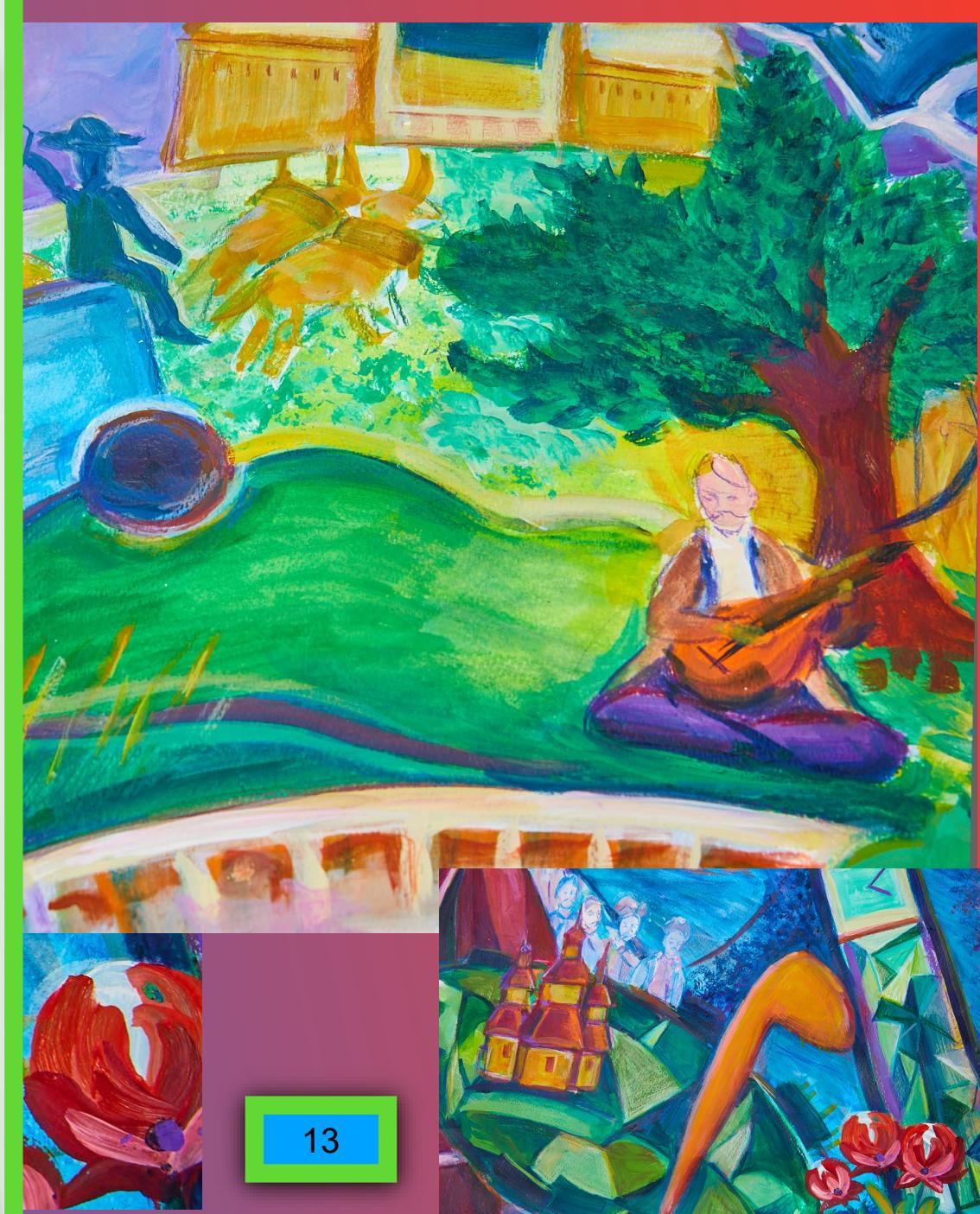
LS 11



Klasse 8 Realschule Heepen in Bielefeld



LS 12



13



Vavara Morska

der 10 Klasse

der Therese-Münstersteicher-
Gesamtschule

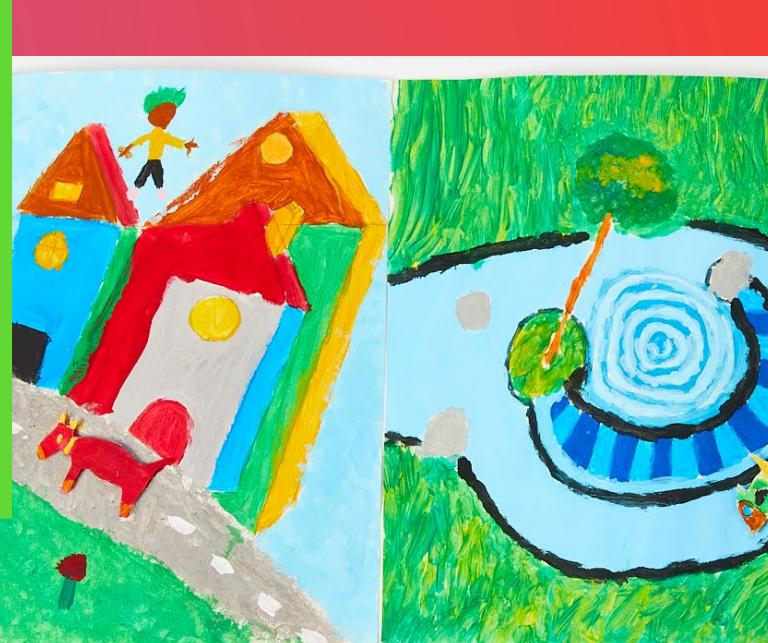
in Ahlen

LS 13





14



Jahrgangsstufe 10 der Geschwister-Scholl-Gesamtschule in Detmold



LS 14



11 Jahrgangsstufe des Berufskollegs Vera Beckers in Krefeld



BERUFSKOLLEG
VERA BECKERS



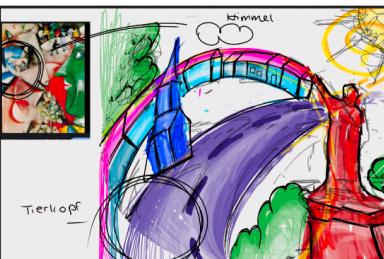
LS 15



16



Luise Hütt, Clara-Schumann-Gymnasium Dülken, 15 Jahre, Klasse 10b



4. Fotos von Požega



Partnerarbeit
der 10 Jahrgangsstufe
der Ekonomска skola in Pozega / Kroatien
und dem Clara-Schumann-Gymnasium in Viersen



Luise Hütt und Danijela Begovic

LS 16





Klasse 5 des Rupert-Neudeck-Gymnasiums in Nottuln





Klasse 5 des Städt. Niklas-Luhmann-Gymnasiums in Oerlinghausen



LS 18



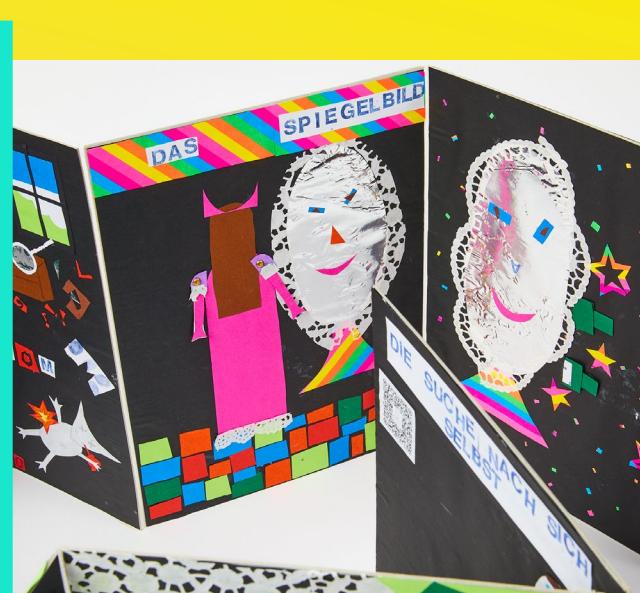
Johanna Knebel,
Marika Naumann,
Ashley Popov
und
Lotta Gernand

der 8. Klasse

Städtisches Gymnasiums
in
Bad Laasphe



LS 19

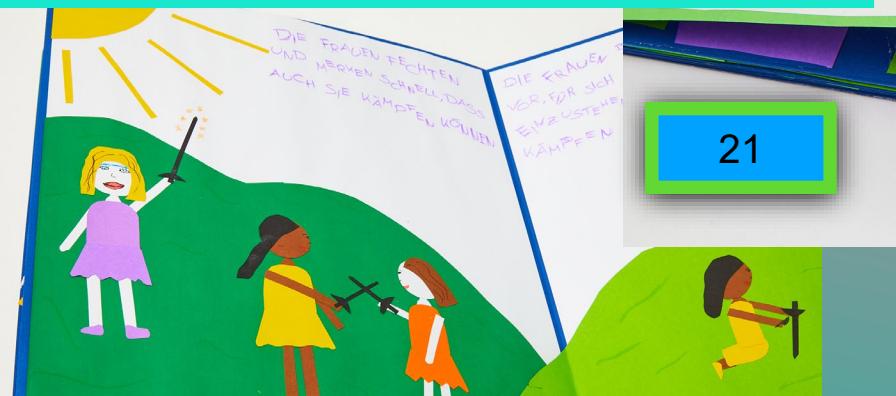
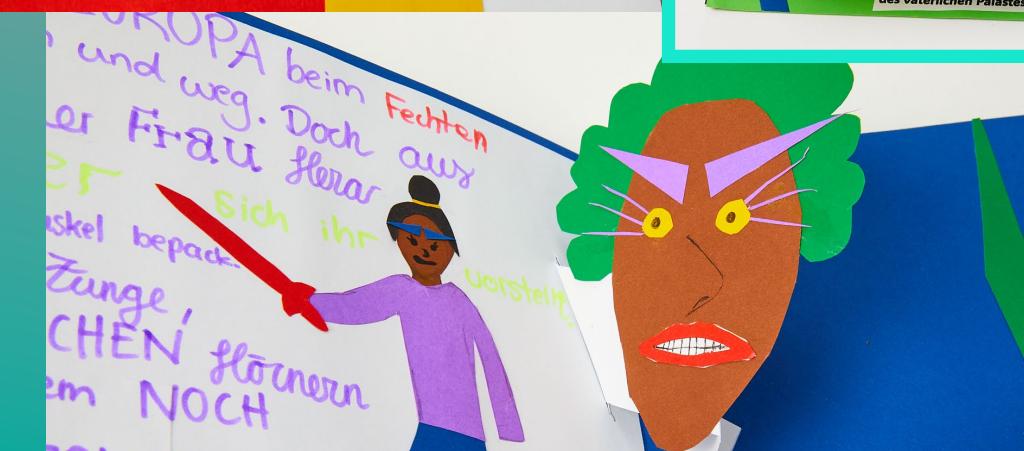


20



Klasse 10 der St. Walburga-Realschule in Meschede





Klasse 10 bis 12 des Städtischen Gymnasiums in Delbrück



LS 21



22

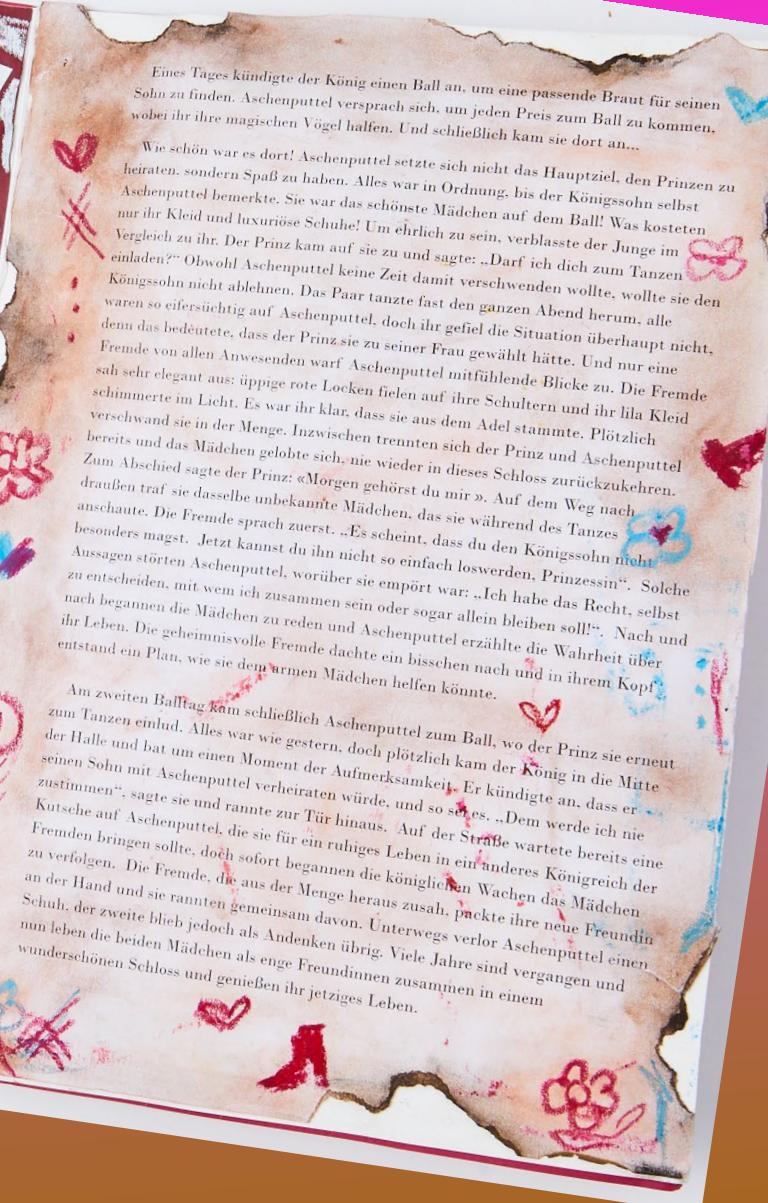
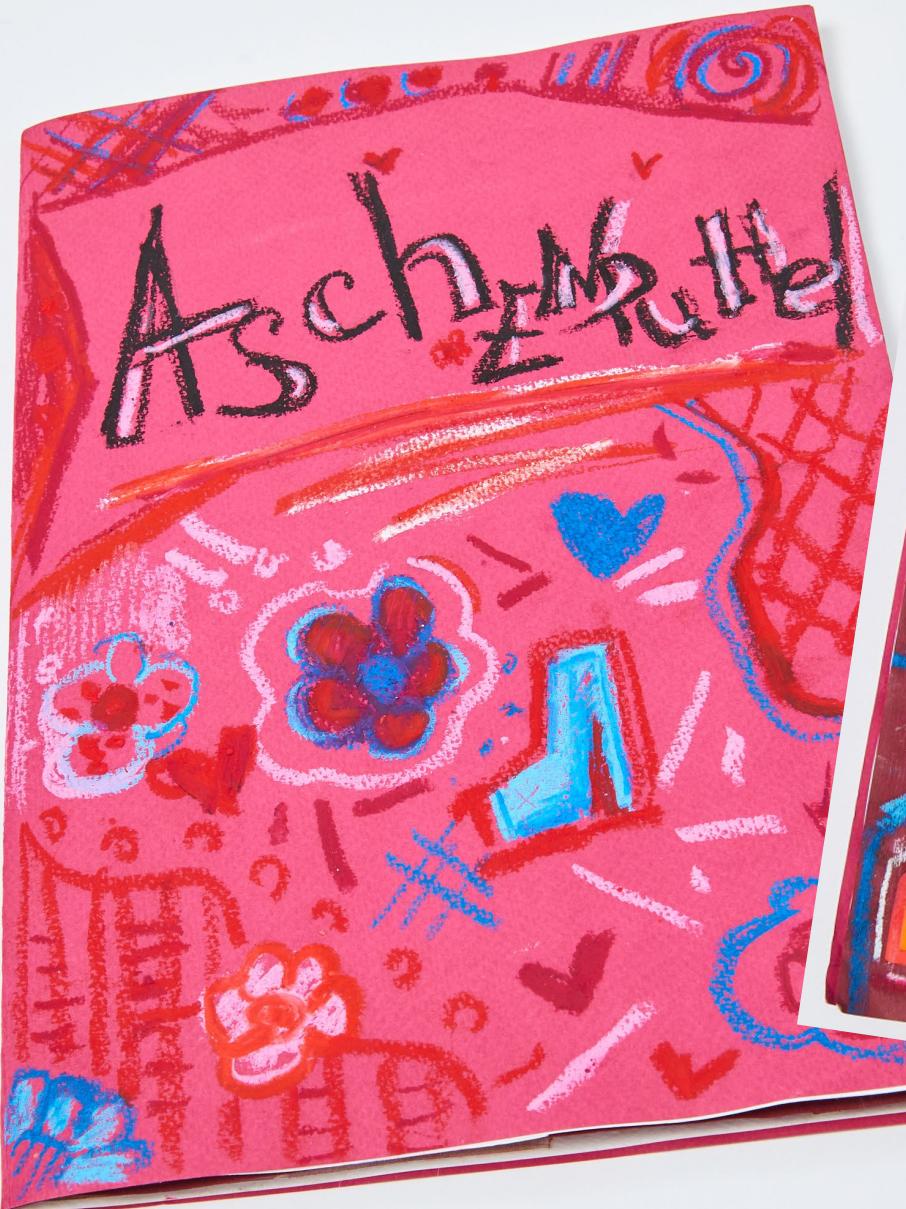
Jahrgangsstufe 11 der Städtischen Gesamtschule in Oelde





Alina Brommer und Nadia Gwozdz der 5. Klasse der Szkola Podstawowa in Kotulin / Polen





Polina Kyrychenko
und
Viktoria Savitska

der 10 Klasse

der Schule Nr. 239
mit erweiterten Deutschunterricht

in Kiew /Ukraine



Im dunklen Hintergrund des GIFs ist ein Holzschrifstisch und eine Lampe zu sehen. Der Schrifstisch und die Lampe repräsentieren Adornos Arbeit und seine kritische Reflexion über das Leben.

Gestaltung des Hintergrunds:
Der Hintergrund ist bewusst dunkel gehalten, um eine Atmosphäre zu schaffen. Diese Dunkelheit lenkt die Aufmerksamkeit auf die zentralen Aussagen des GIFs – Adorno, das Zitat, die Notenblätter und die verzerrten Noten ergänzen die Symbolik des Schrifstisches.

25

Gestaltungsbegründung für das GIF zu Theodor W. Adorno

Gestaltungsbegründung für das GIF zu Theodor W. Adorno

1. Zentraler Fokus: Adorno als Figur

Im Zentrum des GIFs steht die Darstellung von Theodor W. Adorno als zentraler Fokus. Er ist nicht nur als Philosoph und Soziologe dargestellt, sondern als lebender Denker, der seine Positionierung im Kontext seiner Zeit vertritt.

Sein Gesicht, das in regelmäßigen Abständen zwischen den Notenblättern erscheint, ist eine lebendige Dynamik. Dieses Blinzeln symbolisiert nicht nur die Vitalität und Reflexion, sondern auch die Anstrengung, die hinter Adornos Denken steckt.

2. Linker Rand: Zitat

Auf der linken Seite erscheint das bekannte Zitat „Geliebt wirst du einzig, wo du Schwäche zeigst“. Dieses Zitat spielt eine Schlüsselrolle im Design des GIFs, da es Adornos Denken verkörpert; die Kombination aus Zitat und Notenblättern unterstreicht die Betonung der Melancholie.

3. Linke Schulter: Buch „Minima Moralia“

Auf Adornos linker Schulter ist das Buch *Minima Moralia* zu sehen, eines seiner bedeutendsten Werke.

Bedeutung des Buches:
Minima Moralia ist ein zentrales Werk von Adorno, das die Entfremdung des modernen Menschen in einer kritischen Analyse untersucht. Es reflektiert die Erfahrungen und Widernisse des Lebens und steht sinnbildlich für Adornos kritisches Denken.

Gestalterische Umsetzung:
Das Buchcover wurde realistisch integriert und als eine intellektuelle Arbeit zu betonen. Die Positionierung des Buches auf Adornos Schulter verdeutlicht, dass sein Werk ein integraler Bestandteil seines Denkens ist.

Das Buch ergänzt die intellektuelle und literarische Dimension des GIFs und verleiht dem Ganzem eine weitere Ebene, die auf Adornos kritisches Denken hinweist.

4. Rechte Schulter: Notenblatt

Auf Adornos rechter Schulter befindet sich eine komponierte Musikpartitur.

Notenblatt:

Die weiße Schrift bietet einen Kontrast zu den dunkleren Farben und betont die Aussage. Das Blau vermittelt Seriosität und Reduzierung des Farbkonzepts.

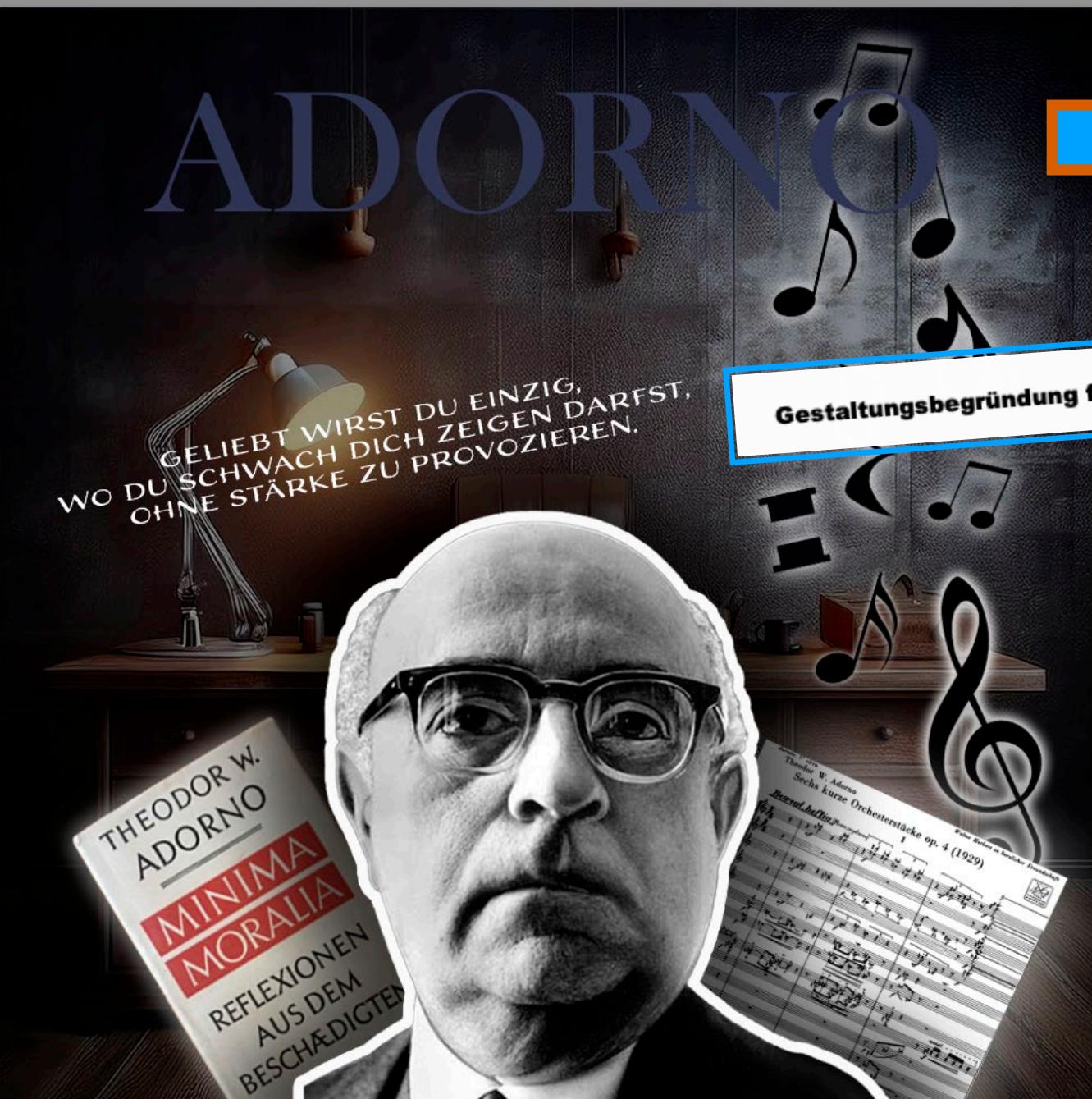
Gesamteindruck und Ziel des GIFs

Das GIF ist eine visuelle Hommage an Theodor Adorno. Es zeigt die Vielschichtigkeit als Denker, Kritiker und Musiker in einer klaren Darstellung.

Balance der Elemente: Adorno als Figur wird durch Notenblätter und die verzerrten Noten ergänzt.

Dynamik und Symbolik: Die Bewegung der Notenblätter und die verzerrten Noten ergänzen Adornos Blinzeln und schaffen eine lebendige, die Betrachter zum Nachdenken anregt.

Nachdenkliche Atmosphäre: Die Lampe unterstreicht die gesamte Atmosphäre und prägt die Stimmung des GIFs.



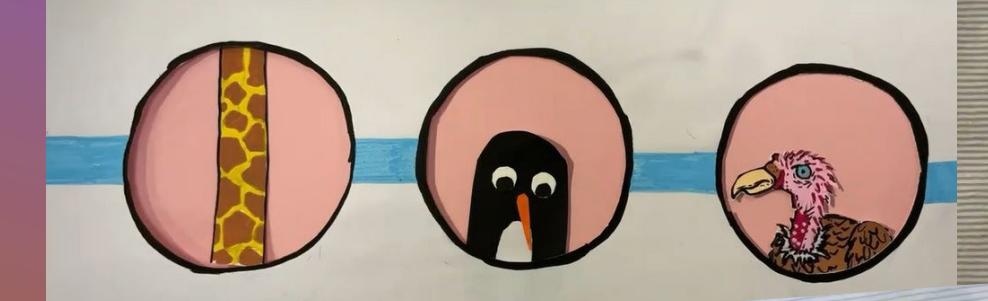
Luis Elster

der Oberstufe der
Gestaltungstechnischen
Assistenten

des
Hans-Böckler-
Berufskollegs
in Marl

LS 25





26



Mila Bähre, Greta Kukic, Tamara Schunck und Emilia Wierzba
der Klasse 10 der St. Anna-Schule in Wuppertal





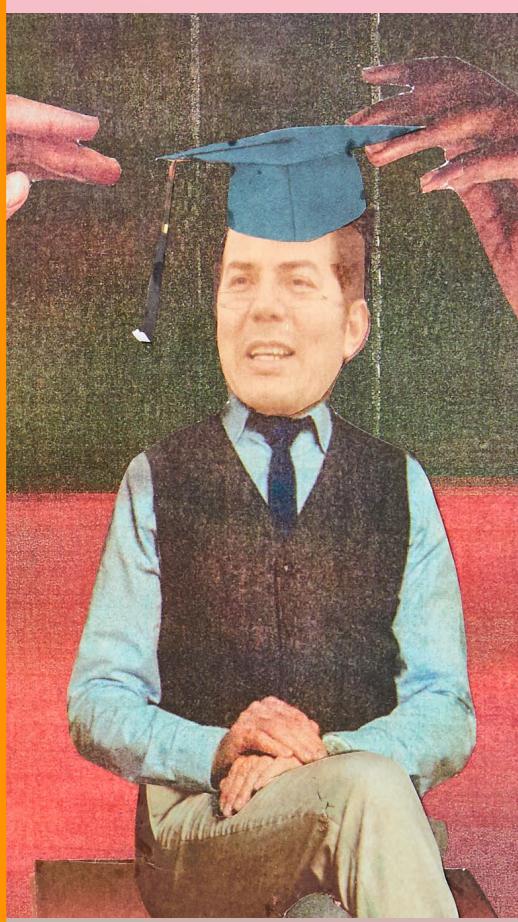
„Kunst ist nicht ein Ausdruck des schönen, sondern eine Waffe des Vergessen.“



Leoni Lopes Pereira,
Marie Freck
und
Lisa Yasemin

der Jahrgangsstufe 12

der Wolfhelmschule
in Olfen-Datteln



Melissa Lukaschewski, Julie Schumann und Silan Kiyatcif
der Q2 des Städtischen Gymnasiums in Beverungen





Alle Jahrgangsstufen der Gemeinschaftsgrundschule in Fröndenberg

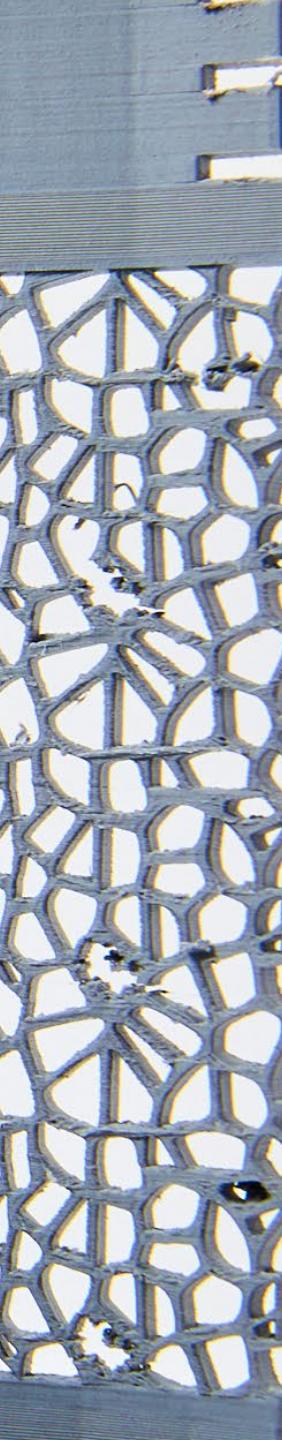


LS 29



Klasse 10 des Arnold-Janssen-Gymnasiums in Neuenkirchen





Maximilian Hack

der 12. Klasse

des Immanuel-Kant-Gymnasiums

in Münster



32



Partnerarbeit

der Klassen 7 und 8 der Základná škola in Prievidza /Slowakei
und der Europaschule Dortmund





33



Klasse 4 der Grundschule Linden in Bochum



LS 33

Die Gegenwart

Was wäre gewesen, wenn...?
3.D Klasse
Mittelschule Krapina



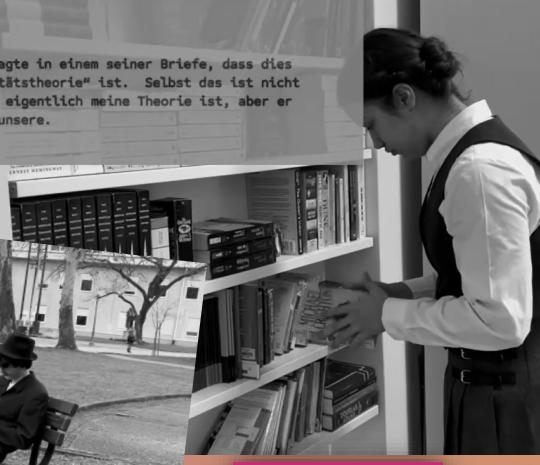
Die Vergangenheit

$$F = mg\ell$$
$$F = BVL \cdot \sin \alpha$$
$$G = \frac{8\pi G}{c^4} \cdot T$$

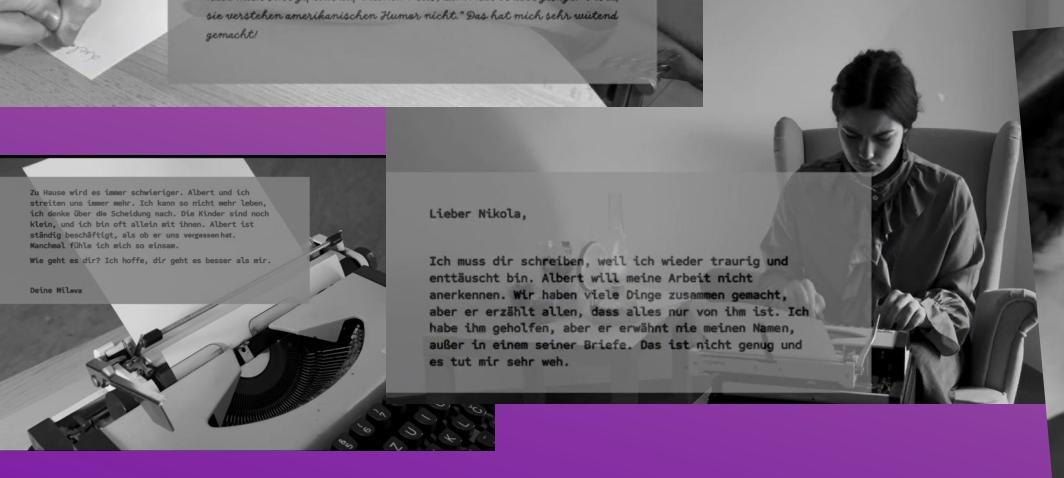


Lieber Nikola,

Sogar Einstein sagte in einem seiner Briefe, dass dies „unsere Relativitätstheorie“ ist. Selbst das ist nicht richtig, weil es eigentlich meine Theorie ist, aber er sagte zumindest unsere.



34



Klasse 11

der Srednja skola

in Krapina / Kroatien

LS 34

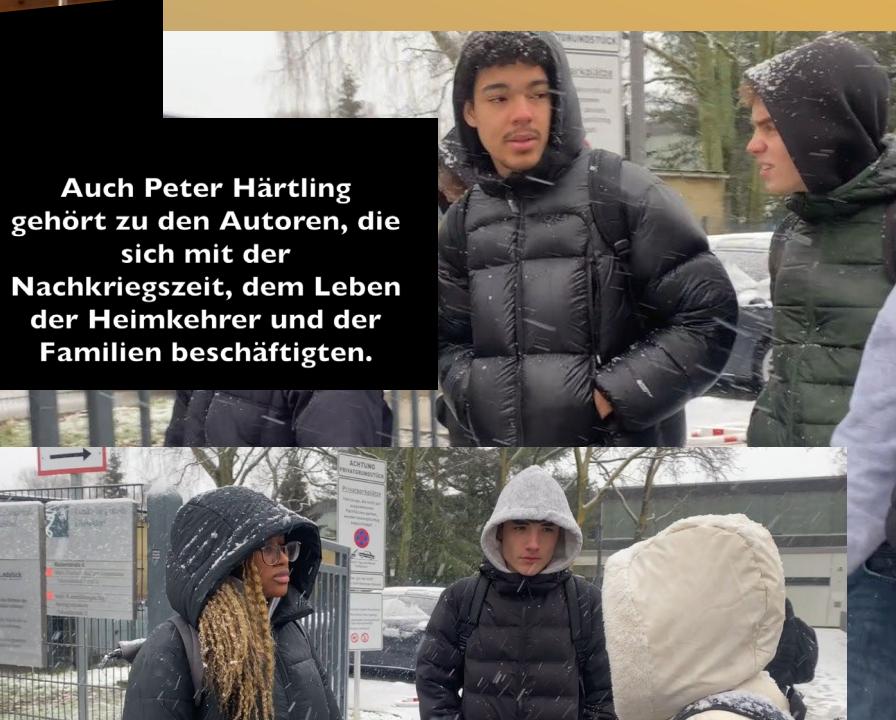




35



Am 08. Mai 1945 endete
der Zweite Weltkrieg
durch die vollständige
Kapitulation der
Deutschen Wehrmacht.



Auch Peter Härtling
gehört zu den Autoren, die
sich mit der
Nachkriegszeit, dem Leben
der Heimkehrer und der
Familien beschäftigten.

Q12

des
Friedrich-Rückert-Gymnasiums
in Düsseldorf



Wie naiv diese Frauen doch waren. Als hätte ich keine anderen Probleme : Ach was, meine Probleme waren doch noch viel schlimmer. Sie waren schließlich, ach, ein winziger Teil des Daimler Benz-Konzerns. Wo die Arbeiter den was für eine dumme Frage.

Wie
brau:
zum



n? Wir hatt
hend gewan
. Und jetzt?

Ende, doch seine Spu
Trümmer übersät. Wie
gleichgemacht. Und was
nun hingehen? Was bedeutet
Wofür war Papa dann gestorben?
Kopf war voller Fragen und ich
einem Baby an mir vorbeilaufen.
dass der Krieg jetzt aus sei, und

„Es gab gute Deutsche. Menschen, die nicht weggeguckt haben, die etwas getan haben, was ihren Kopf hätte kosten können“

„Ich liebe Menschen, in jedem steckt etwas Gutes.“

„Ich spreche für die, die nicht mehr sprechen können.“

„Man konnte die Lebenden kaum von den Toten unterscheiden.“

„Schaut nicht auf das, was euch trennt. Schaut auf das, was euch verbindet.
Seid Menschen, seid vernünftig.“

„Es gibt kein christliches Blut, kein jüdisches Blut, kein muslimisches Blut – es gibt nur menschliches Blut, und wir müssen die Menschen respektieren. Was war, was ist, was werden wird.“
Das können wir nicht ändern. Aber es sollte nie, nie, nie wieder passieren.“

Margot Friedländer

Elisabeth

Emma Kirsch
der Q2
des Pius-Gymnasiums
in Aachen



**Zeitung der Stiftung
"Nie wieder"**

Am 5. März 2022
im Alter von 93 Jahren
unter den Trümmern
in Kiew
starb

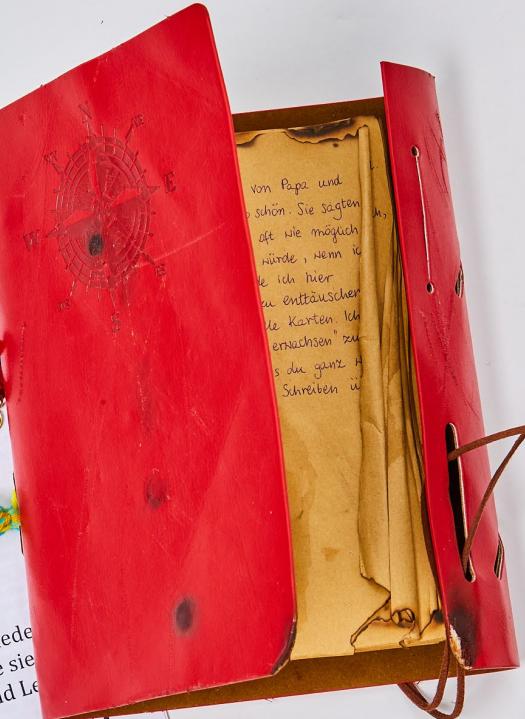
Lotte Kreuzer

unsere Freundin,
die Gründerin der Stiftung "Nie wieder".
Ihr ganzes Leben lang kämpfte sie
für die Welt ohne Krieg, Hass und Leid.

Seite 1

Den 14. März 2022

Sonderausgabe



Den 14. März 2022

Sonderausgabe



s Schreiben so
ich weise sein würde, wenn
1. Deshalb werde ich hier
m sie nicht zu enttäuschen
eise hat es viele Karten. Ich
, wie es ist, "erschrecken" zu
is dann so, dass du ganz A
ht einmal das Schreiben u

und
sagten
möglich
enn ic
r Sch



Katarzyna Maciejewska

11. Klasse

des XXVI Liceum Ogólnokształcące

in Łódź / Polen



NIE WSTYDZĘ
MIĘLOWANIA.
TWORZENIA.
DORASTANIA

Kozynkoj Kamel Baczyńska





38

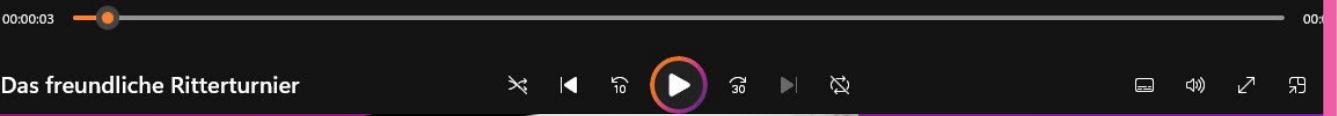
Ritter Henriks Hengst,g



Klasse 6 bis 9 der St. Walburga-Realschule in Meschede



LS 38



Das freundliche Ritterturnier

39

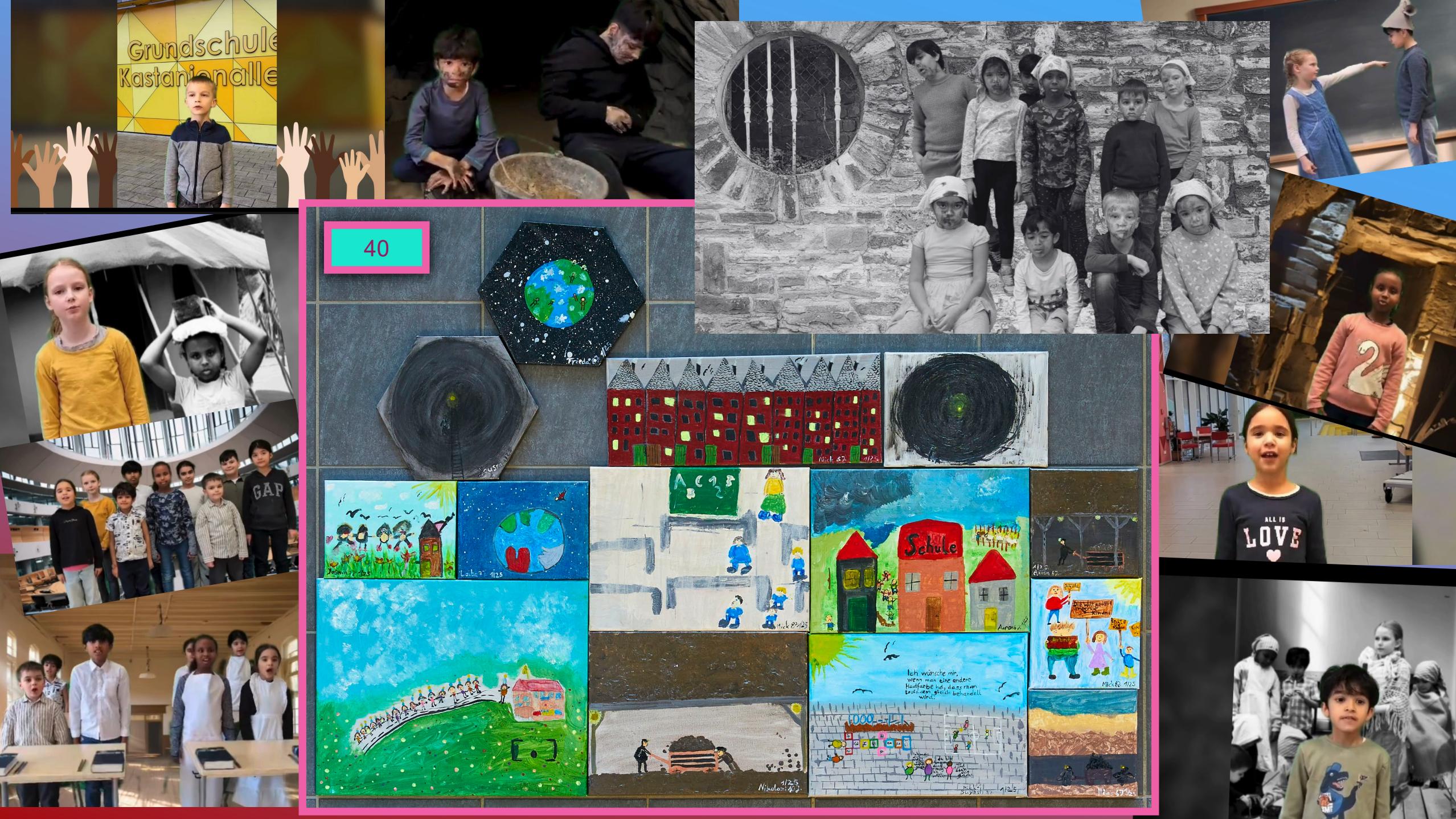


Jahrgang 5 bis 9

des
Simono Daukanto gimnazija

in Papile / Litauen





Alle Jahrgänge der Städt. Gemeinschaftsgrundschule Kastanienallee in Velbert





Maria Koschelew

Klasse 1

der Heideschule
in Haltern am See



LS 41

42



Philipp van Doornick

Klasse 8

Realschule Halden
in Haltern



LS 42

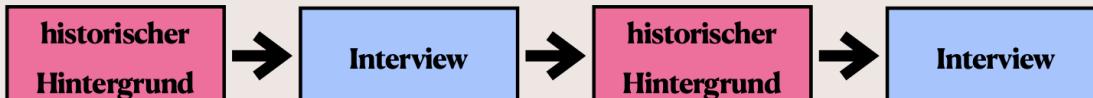
Jetzt kommt die Reportage.
Viel Spaß beim zuhören!

43

Entstehungsprozess

- wir haben uns für das Projekt „Erfolgsgeschichte mit Haken“ entschieden
- dabei sollten wir eine Film- oder Audioreportage über einen realen oder fiktiven Zwangsarbeiter bei VW während des WK2 erstellen (höchstens 3 Minuten)
- aufgrund mangelndem Bildmaterial haben wir uns für die Audioreportage entschieden
- nun haben wir zu dem Thema Zwangsarbeit im allgemeinen und zu Zwangsarbeit bei VW im spezifischen recherchiert
- mit diesen Informationen haben wir den Lebenslauf einer fiktiven Zwangsarbeiterin erstellt
- danach haben wir uns eine Struktur für die Reportage überlegt

Struktur



Informationen zur fiktiven Zwangsarbeiterin

- Name: Helina Wójcik
- geb. in Polen
- wurde von den Deutschen nach Wolfsburg deportiert
- arbeitete dort von 1942 bis 1945
- war bei der Ankunft schwanger und bekam dort ihr erstes Kind

Kurze Einführung in den historischen Hintergrund

- VW wurde während des WK2 Teil der Rüstungsindustrie
- wegen Arbeitermangel wurden Zwangsarbeiter eingesetzt
- Zwangsarbeiter: Kriegsgefangene, Personen aus den KZs, etc.
- von 1939 bis 1945

Unsere Erarbeitung des Projektes „Erfolgsgeschichte mit Haken“

Vanessa, Solveig



Solveig Pfankuche und Vanessa Kellers des Städt. Gymnasiums Arnoldinum in Steinfurt



Ressourcenkarte der Kategorie Diplomatie



BND Spezialist für Informationen. Startressource: 1x Information



44



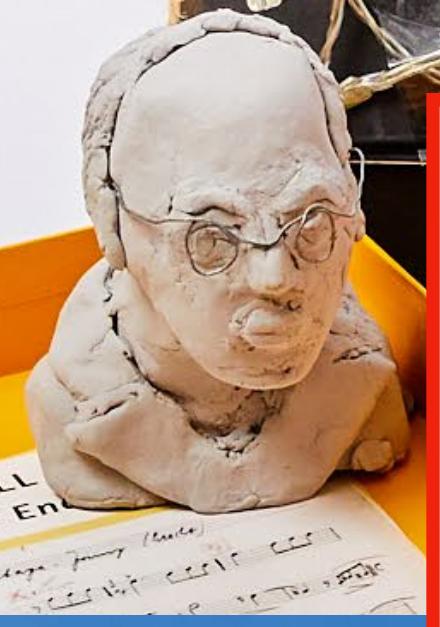
Josefine Grün (in der Mitte)

10 Jahrgang

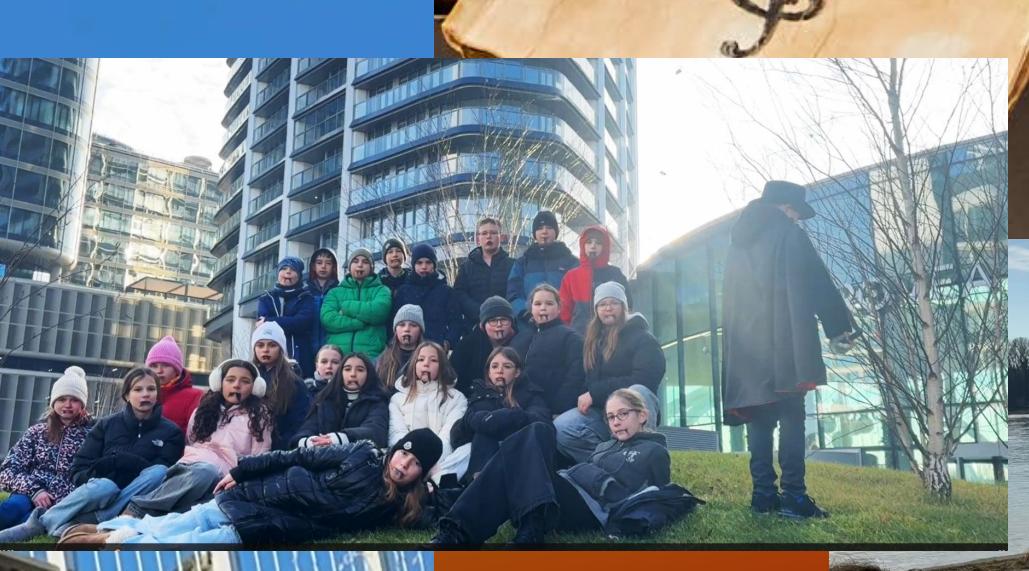
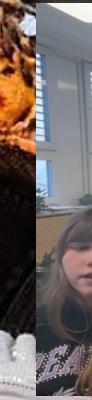
des
Städt. Gymnasiums
Arnoldinum

in Steinfurt





45



Jahrgangsstufe 6 der Deutschen Schule in Bratislava / Slowakei



LS 45

Selbständigenarbeiten
Ich versichere, dass ich die angegebenen Quellen bei habe.

3 Auszug: Bühnenaus
Langenblau – Das Webstuhl, rechts ein Bank. Um den Tisch seine ebenfalls alt Luise bei der Mor

Dieser König Schicksal dr jedoch eine direkten Zu Unterand Deutschl die Marz

2.2.3

Hau Mot Ho nk ei

5

3 Dramenanalyse

3.1 Zusammenfassung der Han

Das Drama „Die Weber“ handelt Peterswaldau und in Langenblau: ersten Akt wird die Situation der V Fabrikanten Dreißiger, welcher Zwanziger darstellen soll, um erhält Daraufhin beklagt sich Dreißiger ür man es als Fabrikant habe, und sic davor furchteten Kritik zu äußern. I Baument. Der junge Weber Moritz zurück und brachte etwas Geld. We Blutgericht – Ein Lied, welches Peterswaldauer Weberaufstand ver und inspirierte die Anwesenden das Wirtshaus. In diesem besuchte diese Armut. Reisender möchte diese Armut. weiteren Webem betreuen, welche da beritt der Polizist Kutsche das Wirts abzuhalten, sich weiter über den Fab Kutsche verlastet nach gegen ihm gen den Leser durch Figuren wie den R Aufenthalts auf das Leid der Weber war und leitete bereits den Konflikt mit der Polizei ein. Dieser findet in Akt vier statt. Zunächst spielt die Handlung im Zimmer des Fabrikantenhauses von Dreißiger und der Pastor Kitchhaus ist mit seiner Frau zu besucht. Dreißiger lässt sich beim Pastor über die Aufmürptheit der Weber aus und auch den Pastor äußert diesbezüglich seinen Unmut. Der Privatlehrer im Hause Dreißiger außer sein Verständnis für die Weber, wird dafür vom Fabrikanten gerügt und verlässt daraufhin seine Stelle. Vor dem Haus wird der junge Weber Moritz Jäger festgenommen und in das Zimmer des Fabrikanten geführt. Nach einer misslungenen Vermittlung durch den Pastor wird Jäger abgeführt, kurz darauf kommt der Expedient Pfeifer in das Haus

12

1 We
12 S
bau
000
Wat
All
Pfe
Zugriff am 30.01.
mugnition.de/doku/d

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

12

Milan Sardinha Jahrgangsstufe 11 des Georg-Büchner-Gymnasiums in Kaarst





Partnerarbeit

der 7 bis 9 Jahrgangsstufe

des Kossuth Lajos Gyakorló Gimnáziuma és Általános Iskolájain in Debrecen / Ungarn



und der Europaschule in Dortmund



Dein Kopf. Deine Ideen. Deine Bühne – auch
2026 wieder: Mitmachen & gewinnen